

Workshop Region Ost (Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen)

Kommunale Potenziale und Einbindung von Akteur:innen zur erfolgreichen Projektumsetzung in der Sektorenkopplung

Dienstag, 20. Juni 2023 von 10:00 bis 14:30 Uhr

Mitteldeutsches Multimediazentrum | Mansfelder Straße 56 | 06108 Halle (Saale)

Kontakt: Deutsche Umwelthilfe e.V. | Chrissy Lind | Tel.: 030 2400867-968 | E-Mail: lind@duh.de

Fotos: v. l. n. r. (1-3 © Shutterstock.com): Lukasz Pajor, PXL Studio, R. Classen, Stefan Maier

10:00 **Begrüßung und Einführung ins Thema Sektorenkopplung**

10:15 **Vorstellung Praxisbeispiel: Kaltes Nahwärmenetz in Werther, Thüringen**

TWS Thüringer Wärme Service GmbH

10:30 **Vorstellung Praxisbeispiel: Energiepark „Glück auf“, Sachsen-Anhalt**

Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra, Harald Henke

10:50 **Input zu kommunalen Potenzialen der Sektorenkopplung und Einbindung von Akteur:innen**

Vereinigung Deutscher Wissenschaftler VDW e.V.,
(angefragt)

11:10 **Pause**

11:20 **Speed Dating mit Expert:innen-Tischen**

- Projekt OLE – Organisation ländlicher Energiesysteme, Bauhaus-Universität Weimar
- Cluster Energietechnik, Lennart Kehlenbeck
- Leipziger Institut für Energie, Tina Helbig

12:05 **Mittagspause mit Imbiss und Raum zur Vernetzung**

13:00 **Workshop: Wie können Kommunen die eigenen Potenziale nutzen und welche Akteur:innen sollten zur erfolgreichen Projektumsetzung mitgedacht werden?**

14:20 **Abschluss und offene Fragen**

14:30 **Ende**

(Änderungen im Programmablauf vorbehalten.)

Sektorenkopplung ist das zentrale Prinzip, um die Energiesektoren Strom, Wärme, Industrie und Mobilität intelligent zu verbinden, den Einsatz Erneuerbarer Energien zu erhöhen und die Energieversorgung damit vollständig zu dekarbonisieren. Projekte hierzu werden meist auf kommunaler Ebene umgesetzt, allerdings fehlt häufig das Wissen über einen möglichst optimalen Projektverlauf und die entsprechende Vernetzung mit relevanten Akteur:innen. Um die Potenziale kommunaler Sektorenkopplung bestmöglich zu nutzen, unterstützt und vernetzt der Workshop Akteur:innen vor Ort.

Anmeldung unter https://www.unendlich-viel-energie.de/projekte/forum-synergiewende/fosywe-workshop_region-ost

